

19/157

796.9

796

HARRY VALÉRIEN

OLYMPIA'92

DIE WINTERSPIELE

ALBERTVILLE

Redaktion Christian Zentner

A 067056

S Ü D W E S T

796.032.2ⁿ324ⁿ



Inhalt

- 18 Harry Valérien: Albertville – Wende für Olympia?
- 30 Die Medaillengewinner der XVI. Olympischen Winterspiele
- 31 Abkürzungen der Nationen und Medaillenspiegel
- 32 Ski alpin
- 57 Eiskunstlauf
- 66 Eisschnellauf
- 74 Short Track
- 76 Bob
- 81 Biathlon
- 91 Langlauf
- 96 Nordische Kombination
- 100 Skispringen
- 107 Rodeln
- 115 Trickski
- 117 Eishockey
- 122 Bilanz Österreich: Goldrausch in Hoch-Savoyen
- 125 Bilanz Schweiz: Die Eidgenossen im Val Misere
- 129 Frankreichs dritte Winterspiele:
La Grande Nation und Olympia
- 132 Kleine Geschichte der Olympischen Winterspiele:
Vom Märchen zum Milliardengeschäft
- 138 Alle Sieger der Olympischen Winterspiele
1924–1988 im Überblick

Was Erhard Keller 1968 in Grenoble und 1972 in Sapporo glückte, gelang dem 28jährigen Berliner Uwe-Jens Mey zwanzig Jahre später: der olympische Doppeltriumph binnen vier Jahren im »Eissprint« über 500 Meter. In Calgary 1988 hatte Mey das olympische Gold noch für die DDR »eingefahren«, in Albertville 1992 schlug es auf der Medaillenliste des vereinten Deutschland zu Buche.